

Medieninformation

Nr. 42

Ihre Ansprechpartnerin
Julia Köhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 27. Januar 2025

Chemnitz

Schwere Verletzung zugefügt

Zeit: 26.01.2025, 20:45 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(319) In einer Lokalität in der Annaberger Straße kam es Sonntagabend zu einem Streit zwischen zwei Männern. Im weiteren Verlauf begaben sich beide nach draußen. Nach derzeitigem Ermittlungsstand fügte der eine dem anderen (42/afghanische Staatsangehörigkeit) dort eine schwere Verletzung im Bereich des Oberkörpers zu. Der 42-Jährige wurde lebensbedrohlich verletzt und musste notoperiert werden. Der Tatverdächtige flüchtete. Die Polizei geht ersten Hinweisen zu seiner Identität nach. Es soll sich um einen Landsmann handeln. Zudem laufen die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat.

Beute in Wohnung gemacht

Zeit: 24.01.2025, 13:00 Uhr bis 26.01.2025, 11:20 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(320) In der Zeit zwischen Freitagmittag bis Sonntagvormittag hebelten Unbekannte eine Balkontür auf und verschafften sich hierdurch gewaltsam Zutritt in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses am Bernsdorfer Plan. In der Folge entwendeten sie Schmuck sowie Tabakwaren. Der entstandene Stehl- und Sachschaden beläuft sich insgesamt auf mehrere hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen. (mou)

In Büroraum eingebrochen und verwüstet

Zeit: 25.01.2025, 22:30 Uhr bis 26.01.2025, 04:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(321) In Büroräumlichkeiten einer Veranstaltungsstätte in der Hartmannstraße drangen Unbekannte am vergangenen Wochenende gewaltsam ein. In der Folge entwendeten die Einbrecher eine niedrige, zweistellige Bargeldsumme, eine Jacke sowie einen Laptop. Dem nicht genug – entleerten die Täter zudem einen Feuerlöscher im Treppenhaus sowie in den Büroräumen. (mou)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Landkreis Mittelsachsen

Fußballspezifisches Graffito

Zeit: 25.01.2025, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Ort: Waldheim

(322) In einer Größe von 2,3 mal 1,3 Meter brachten Unbekannte eine rote Buchstabenkombination mit Fußballbezug an einer Hauswand eines Einfamilienhauses in der Eichbergstraße an. Ersten Angaben zufolge entstand ein Sachschaden von rund 200 Euro. (Kö)

Fehlendes Licht fiel auf

Zeit: 26.01.2025, 17:40 Uhr
Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(323) Offenbar ein Defekt an der hinteren Beleuchtungseinrichtung an einem in Richtung Chemnitz fahrenden Pkw Peugeot fiel am Sonntag einem Zeugen auf und meldete dies der Polizei. Diese konnten das Auto im Bereich des Parkplatzes „Rossauer Wald“ feststellen und unterzogen es einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei dem 50-jährigen Peugeot-Fahrer. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,4 Promille. Für den polnischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie Fahrzeugschlüssels, die Untersagung der Weiterfahrt und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Erzgebirgskreis

Zahlreiche Wahlplakate beschädigt - Zeugen gesucht

Zeit: 26.01.2025, 07:30 Uhr polizeibekannt
Ort: Auerbach/Erzgeb. und Gornsdorf

(324) Beginnend von der Auerbacher Hauptstraße bis zur Hauptstraße in Gornsdorf wurden durch Unbekannte auf einer Länge von etwa drei Kilometern insgesamt 42 Wahlplakate heruntergerissen. Alle zuvor angebrachten Plakate waren davon betroffen. Es entstand ein Gesamtsachschaden im dreistelligen Bereich.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer sachdienliche Angaben zum Tatgeschehen oder zu möglichen Tatverdächtigen machen kann, wird gebeten, Kontakt zum Polizeirevier Stollberg unter der Telefonnummer 037296 90-0 aufzunehmen. (Kö)

Flucht vor Kontrolle

Zeit: 26.01.2025, 18:25 Uhr
Ort: Pockau-Lengefeld, OT Pockau

(325) Beamte des Polizeireviers Marienberg wollten Sonntagabend ein Motorrad in der Flöhatalstraße kontrollieren, da dies offenkundig ohne Kennzeichen unterwegs war. Die Streifenwagenbesatzung nahm die Verfolgung auf, doch trotz eingeschaltetem Blaulicht und Sondersignal sowie der Aufforderung zum Anhalten entzog sich der Kradfahrer mit



seinem Zweirad der Kontrolle.

Im Marienberger Hüttengrund wurde durch weitere Kollegen des Reviers Marienberg eine Straßensperre mit einem Streifenwagen errichtet, um den Flüchtigen zu stoppen. Als er diese bemerkte, erhöhte er seine Geschwindigkeit und fuhr weiter nach Pobershau. In einem Waldstück bei Kühnhaide gelang es letztendlich Streifenbeamten, den Fahrer zum Anhalten zu bewegen.

Ein mit dem Fahrer (40) durchgeführter Atemalkoholtest erbrachte als Ergebnis 0,42 Promille. Zum Zwecke der Blutentnahme wurde er in ein Krankenhaus gebracht. Ersten Ermittlungen zufolge war der 40-Jährige im Besitz der für das Führen des Motorrads nötigen Führerscheinklasse, das Motorrad war allerdings nicht für den Straßenverkehr zugelassen. Dieses sowie der Führerschein des Deutschen wurden sichergestellt. Er muss sich nun wegen Verbotenen Kraftfahrzeugrennen sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (Kö)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 26.01.2025, 11:05 Uhr
Ort: Hohndorf

(326) In der Bahnhofstraße kontrollierten Polizisten am Sonntag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Audi. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 40-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,26 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)